

Nepalesische Landtourismus abenteuerlustigen Reisenden



Travelers scharf auf die Vertrautheit mit einer Kultur wissen, dass sie entweder zu Region verbringen lange Zeit in der gegebenen oder sie benötigen, um näher bei den Einheimischen. Ein nepalesischer Dorf hat seine Pforten geöffnet bleibt, um die Touristen bietet einzigartige Hause.

Kumpur ist ein Dorf im Bezirk Dhading in der Zone der zentralen Bagmati Nepal. Zum Zeitpunkt der letzten Volkszählung 7.916 Menschen lebten hier in einer Höhe von etwa 1.500 Meter über dem Meeresspiegel bietet **eine hervorragende Aussicht auf die Annapurna Range, Ganesh Himal, Langtang, Manaslu, Mardi Himal, Gauri Sankar und unzähligen Wasserfällen.** Die Hälfte der Einheimischen, die meisten von ihnen Bauern, gehören zu einem Stamm namens Ghale und den Rest an Völker genannt Gurung, Braman, Newar, sarki usw. Alle von ihnen haben ihre eigene Geschichte, Traditionen, Kultur, Regeln und Lebensstil.

Erst kürzlich eröffnete das Dorf, die Welt aus dieser Seite lädt Touristen mit den lokalen Familien übernachten, bekommen, die einzigartige Kultur und das ländliche Leben wissen so gut wie die Erkundung der umliegenden Wüste.

"A Village Kumpur Hause bleiben ist ein Zuhause fern von zu Hause, wo die Gäste gehostet werden mit größter Sorgfalt. Es gibt keinen besseren Weg, um zu wissen, Hand-und Nepal Nepalesische Lebensstil als durch Erfahrung der ersten ", sagte Ghale Ram, Geschäftsführer der Ghale Treks & Expedition organisiert die zu Hause bleibt.

Dorftourismus Hause bleibt und sind Teil des neuen Konzepts des Ökotourismus. Zu den Vorteilen dieser Aufenthalte ist die Möglichkeit für die Besucher frei mit ihren Gastfamilien zu interagieren, lernen Sie die lokale Kultur, Sprache, Tätigkeiten und Gepflogenheiten zu verstehen.

Während ihres Aufenthalts die Touristen sind in der Lage zu fühlen, was es ist wie Dorfbewohner Nepali zu leben das Leben eines. Sie können zu Fuß Familie mit ihrem Wirt, während sie Aufgaben gehen über ihre tägliche, neigen Tiere, Ackerbau, zur Schule zu gehen mit den Kindern . Sie können mit Rasenmähen helfen, Kommissionierung Früchten, Butter machen, mit Kindern spielen, sie können auch bei der örtlichen Grundschule zu unterrichten.

"Was sie nicht bekommen, sind heiße Duschen, WC Spülung, Bier, Hamburger, Fernsehen, oder sogar Strom. Was aber - keine Scharen von Touristen, kein Müll in den Straßen ", fügt Herr Ram.

Da das Dorf ist in einem schlechten wirtschaftlichen Situation und den Leuten empfangen können nur in begrenztem Umfang staatlicher Sozialleistungen 10 Prozent der Touristen Geld bezahlen für ihren Aufenthalt zu einer örtlichen Schule gespendet.

Date: 2009-11-09

Article link:

<https://www.tourism-review.de/nepalesische-landtourismus-abenteuerlustigen-reisenden-news1911>